

LUCAS 2004
27. INTERNATIONALES KINDERFILMFESTIVAL
19.-26.09.2004

MALABAR PRINCESS

Frankreich 2003
Regie: Gilles Legrand
Spielfilm
94 Minuten

empfohlen ab 8 Jahren

Die Geschichte

Seit seine Mutter vor fünf Jahren bei einem Bergunglück verschwunden ist, lebt der neunjährige Thomas allein mit seinem Vater. Eines Tages jedoch bringt dieser ihn zu seinem Großvater in eine Berghütte am Fuße des Mont Blanc, wo er von nun an leben soll. Thomas ist davon überhaupt nicht begeistert. Und als seine Mitschüler ihm erzählen, seine Mutter sei in einer Gletscherspalte gestorben, will er dies auch nicht glauben. Sie wird vermisst. Aber tot ist sie deshalb noch lange nicht.

Nach und nach lernt Thomas seinen Opa kennen, steht mit ihm Geburt und Tod eines Pferdes durch, fährt mit ihm Bob – und bringt den alten Mann regelmäßig zur Verzweiflung mit seinen vielen Fragen. Über einen Freund seines Großvaters erfährt er die Geschichte eines indischen Flugzeugs, der „Malabar Princess“, die vor 50 Jahren im Mont Blanc abgestürzt ist. Allmählich tauchen Wrackteile der „Malabar“ wieder auf. Voller Hoffnung, dass man auf diese Weise auch seine verschollene Mutter wiederfinden könnte, macht sich Thomas mit einem Freund ohne Wissen der Erwachsenen auf den Weg zu den Gletscherspalten. Beinahe drohen die beiden dort in einer Lawine zu sterben, können jedoch gerade noch rechtzeitig gerettet werden.

Schließlich bricht auch Thomas' Vater sein Schweigen und erzählt dem Sohn von dem Tod der Mutter, als die beiden mit dem Freund des Großvaters die Schätze der „Malabar Princess“ bergen wollten. Nun, da Thomas die Wahrheit kennt, kann auch er Abschied nehmen von seiner Mutter.

Der Held der Geschichte

Thomas, neun Jahre alt, muss sich im Laufe des Films damit abfinden, dass seine Mutter nicht mehr zurückkommen wird. Doch obwohl seine Hoffnung zerschlagen wird, ist er am Ende des Films nicht unglücklich. Durch den Aufenthalt bei seinem Großvater in den Bergen und seine eigene „Expedition“ hat er viel über das Leben seiner Mutter erfahren. Schließlich, als er die Wahrheit von seinem Vater erfahren

hat, kann er auch Abschied nehmen – und ist reifer geworden.
Die Suche nach der Mutter war nichts anderes als eine Auseinandersetzung mit der eigenen Vergangenheit und der eigenen Identität.

Themen des Films

Tod, Hoffnung, Identität

Die echte „Malabar Princess“

Zwar ist die Geschichte von Thomas erfunden, die „Malabar Princess“ indes gab es tatsächlich. Das Passagierflugzeug stürzt am 3. November 1950 auf dem Weg von Bombay nach London im Mont Blanc-Massiv ab. Aufgrund schlechter Wetterverhältnisse wird das Wrack erst drei Tage später in 4766 Meter Höhe von einem Schweizer Flugzeug entdeckt. Erst der zweiten Rettungsmannschaft gelingt es, an das Wrack heranzukommen. Alle Besatzungsmitglieder sowie die 40 Passagiere kamen jedoch bei dem Absturz ums Leben.

Standfotos

In dieser Szene beobachtet Thomas einen Lawinenabgang:



- Wie kann man Thomas in diesem Moment beschreiben?
- Warum ist für Thomas das Teleskop von so großer Bedeutung?

In dieser Szene träumt Thomas von seiner Mutter:



- Wie stellt sich Thomas seine Mutter vor? Warum?
- Kannst Du den Traum von Thomas nacherzählen? Wo findet er statt? Was macht Thomas? Was macht seine Mutter? Wie endet der Traum?
- Findest Du, das war ein Albtraum? Warum bzw. warum nicht?

Dialog-Auszug

Als Thomas zum ersten Mal in der neuen Schule ist, wird er von dem vier Jahre älteren Benoît angesprochen:

[Benoît sieht Richtung Gletscher]

Benoît: *Ich denke, Deine Mutter ist tot.*
Thomas: *Sie ist nicht tot. Sie wird vermisst.*

[Thomas geht. Benoît hält ihn auf.]

Benoît: *Sie ist zusammen mit meinem Cousin Gérard in einer Felsspalte gestorben. Mein Onkel hat mir das erzählt. [...] Sie sind abgestürzt.*
Thomas: *Hast Du sie etwa gesehen? Also halt die Klappe!*

[Thomas geht weiter.]

- Warum will Thomas Benoît nicht glauben?
- Wie verhält sich Thomas gegenüber Benoît?

Fragen zum Inhalt...

- Wie wird uns Thomas vorgestellt? Was tut er in der ersten Szene, in der wir ihn sehen?
- Wie verändert sich Thomas im Laufe der Geschichte?
- Wie verhält sich Thomas seinem Vater gegenüber? Wie verhält er sich seinem Großvater gegenüber?
- Welchen Entschluss fasst Thomas, sobald er in den Bergen bei seinem Großvater lebt? Wie versucht er, dieses Ziel zu erreichen? Welche Probleme stellen sich ihm dabei in den Weg – und wie werden diese gelöst?
- Was denkt Thomas am Anfang über seine Mutter, was am Ende?
- Was lernt Thomas über das Sterben und den Tod?
- Was hat Thomas durch seine „Expedition“ gelernt?

... und zur Gestaltung

- Mit welcher Szene beginnt der Film?
- Welche Szene des Films findest Du am spannendsten? Warum? Erzähle diese Szene nach!
- Mit welcher Szene endet der Film? Findest Du, das ist ein gutes Ende? Warum?
- Zeichne ein Filmplakat zu „Malabar Princess“! Du kannst auch jemandem erzählen, wie Du Dir das Filmplakat vorstellst.